

THEATER BREMEN

Frank Schümann
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0421 3653-210 oder -224
Fax 0421 3653-922
fschuemann@theaterbremen.de
presse@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

02.05.2017

Kurz und knapp

„Temporäre musikalische Zone #6: Die Farbe“ – „TheaterTreffen: Theaterkritik“ – „Zu Gast – Frank Witzel“ – Blauer Donnerstag: „La Damnation de Faust“

„Temporäre musikalische Zone #6: Die Farbe“

Mit dem Wegbrechen von Heimat verschwinden scheinbar auch ihre Geschichten: Das Alte wird abgerissen und mit ihm wird seine Identität planiert, um dem Neuen Platz schaffen - doch verschwinden die Geschichten jemals wirklich ganz? Oder bleiben sie dem Ort wie Geister verhaftet? In „The Colour out of Space“ schildert Howard Lovecraft, wie die fragile Fassade des idyllischen Elternhauses durch die Konfrontation mit dem Unbekannten zerbricht: „It is not because of anything that can be seen or heard or handled, but because of something that is imagined.“ Wo in „TMZ#4: Mountains of Madness“ das Unheimliche im dunklen Wald lauerte, hat es nun das Häusliche erreicht: Eingebettet in eine Klangkomposition erlebt der Zuschauer die Geschichte der „Farbe“ als dreidimensionales Live-Hörspiel. Levin Handschuh, seit 2014 als Regieassistent (Musiktheater) am Theater Bremen, etablierte das Format „Temporäre musikalische Zone“, in dessen Rahmen er in ungewöhnlichen Raumkonstellationen Arbeiten zeigt, die von zeitgenössischer Musik und elektroakustischen Experimenten geprägt sind. Am Freitag, 5. Mai um 20 Uhr auf der Probebühne Theater am Goetheplatz, Treffpunkt ist die Bühnenpforte. Anmeldung unter dramaturgie@theaterbremen.de

„TheaterTreffen: Theaterkritik“

Wie wichtig ist die Meinung derer, die über das Theater schreiben und nach welchen Kriterien tun sie das überhaupt? Welches Verhältnis soll oder darf ein Theater mit seinen KritikerInnen pflegen? Wie emotional dürfen, wie objektiv müssen Kritiken sein und ist ein mittelmäßiges Lob wirklich erfreulicher für die Betroffenen als ein leidenschaftlicher Verriss? Die Theaterfreunde laden die Bremer Kritikerzunft ein, um über diese und viele andere Fragen kritisch ins Gespräch zu kommen. Dr. Stephan Cartier (Radio Bremen), Iris Hetscher (Weser-Kurier), Benno Schirrmeister (taz) und Rolf Stein (Kreiszeitung) sind im Gespräch mit Lore Kleinert, am Montag, 8. Mai um 20 Uhr im noon / Foyer Kleines Haus.



THEATER BREMEN

„Zu Gast – Frank Witzel“

Als Frank Witzel 2015 für seinen Roman „Die Erfindung der Roten Armee Fraktion durch einen manisch-depressiven Teenager im Sommer 1969“ den Deutschen Buchpreis erhielt, war er, obwohl bereits 60 Jahre alt, für viele ein Newcomer. Seine Romane „bluemoon baby“ (2001) und „Revolution und Heimarbeit“ (2003) waren vor allem etwas für Liebhaber literarischer Experimente. „Frank Witzels Werk ist ein im besten Sinne maßloses Romankonstrukt“, heißt es in der Begründung der Jury für den Deutschen Buchpreis. Anne Sophie Domenz richtete den Roman in dieser Spielzeit als Solo für den Schauspieler Siegfried W. Maschek im Kulissenkeller des Theater Bremen ein. Am Dienstag, 9. Mai wird Frank Witzel ab 18.30 Uhr im Foyer des Theater am Goetheplatz zu Gast sein. Er wird aus seinem Roman lesen und steht im Anschluss an die Vorstellung der Produktion „Die Erfindung der Roten Armee Fraktion durch einen manisch-depressiven Teenager im Sommer 1969“ für ein Publikumsgespräch zur Verfügung.

Blauer Donnerstag: „La Damnation de Faust“

Der Regisseur Paul-Georg Dittrich, dessen Bremer „Wozzeck“-Produktion letztes Jahr für den Theaterpreis DER FAUST nominiert war, setzte „La Damnation de Faust“ von Hector Berlioz mit allen zur Verfügung stehenden theatralen Mitteln spektakulär in Szene. In der Rolle der Marguerite ist die Mezzosopranistin Theresa Kronthaler zu erleben, die am Theater Bremen bereits in der „Carmen“-Titelpartie und als Elisabetta in Donizettis „Maria Stuarda“ das Publikum begeisterte. Am „Blauen Donnerstag“, 11. Mai, sind für die Vorstellung von „La Damnation de Faust“ Karten für 20 Euro auf allen Plätzen erhältlich.

„Temporäre musikalische Zone #6: Die Farbe“

Freitag, 5. Mai um 20 Uhr auf der Probebühne des Theater am Goetheplatz, Treffpunkt: Bühnenpforte.
Anmeldung unter dramaturgie@theaterbremen.de

„TheaterTreffen: Theaterkritik“

Montag, 8. Mai um 20 Uhr im noon / Foyer Kleines Haus

„Zu Gast – Frank Witzel“

Dienstag, 9. Mai um 18.30 Uhr im Theater am Goetheplatz (Foyer)

Blauer Donnerstag: „La Damnation de Faust“

Donnerstag, 11. Mai um 19.30 Uhr im Theater am Goetheplatz

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Veröffentlichung
Dorothee Gerlach

